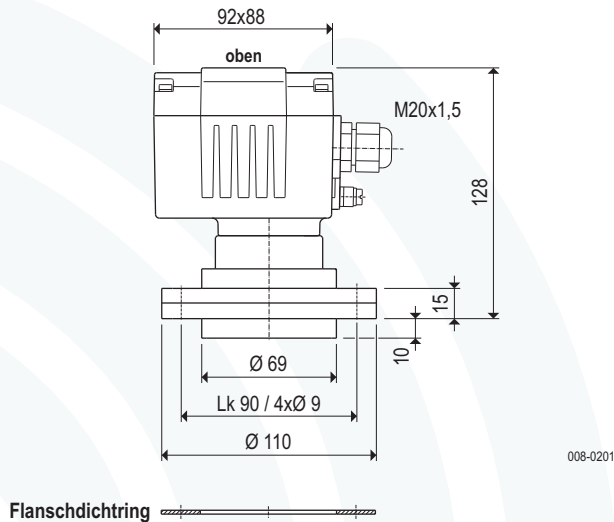


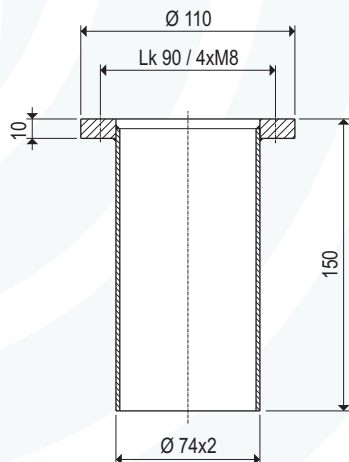
Geräteinformation

Der Druckmelder schützt Silos und Behälter vor zu hohem Überdruck bei der pneumatischen Befüllung.

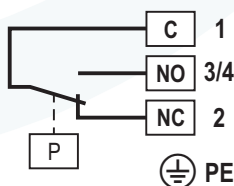
Abmessungen



Zubehör Flanschstutzen



Elektrischer Anschluss



Einsatz

Der Silo-Druckmelder dient als Grenzwertgeber zur Überwachung des Überdruckes in Silos und Behälter, die mit einer pneumatischen Förderanlage befüllt werden. Erreicht der Druck den Schalterpunkt, dann gibt der Melder ein Signal.

Funktionsweise

Nutzung eines Druckerhöheswertes im Silo oder Behälter. Steigt der Druck auf die Membrane, dann registriert ein Signalschalter diesen Druckerhöheswert und wertet ihn aus.

Technische Daten

Werkstoffe	Gehäuse A1	Aluminium
	Gehäuse A2	Edelstahl 1.4408
	Flansch F1A	Aluminium
	Flansch F1I	Edelstahl 1.4571
	Membrane Flanschstutzen	Edelstahl 1.4301 Normalstahl
Schüttguttemperatur	T_s	-25 °C ... +80 °C
Umgebungstemperatur	T_a	-20 °C ... +70 °C
Signal-Kontakt	Contact	potenzialfreier Wechsler
Schaltvermögen	SP	4 A / 250 V AC
		24 V...250 V AC oder 12 V...125 V DC
Schaltspannung		40 mbar = 0,04 bar = 400 mm WS
Überdrucksicherheit		bis 0,5 bar
Kabeleinführung		Verschraubung M20x1,5
Schutzart	IP	IP66 nach DIN EN 60529
Gewicht	A1F1A	1,2 kg
	A1F1I	2,1 kg
	A2F1I	2,9 kg
Wartung		keine
Einbaulage		senkrecht

Änderung vorbehalten

ATEX-Option

B1
oder
B2



II 1/2D Ex ta/tb IIIC T80 °C
oder
II 1D Ex ta IIIC T80 °C